

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2018-11-12

Sitzungsleitung: Philipp Mickan, Protokollführung: Joshua Blöcker

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder:

Joshua Blöcker, Jakob Galley, Philipp Mickan, Nina Rudloff, Paul Senf, Alexander Ziegler

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Angelina Hofmann

Unentschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Laura Kaiser

Ruhende Mandate:

Tilman Bartsch, Vera Könen, Georg Zenker

Gäste:

Paula Weiß, Benjamin Rogoll, Lukas Keller, Felix Ott, Lisa Iden

Philipp Mickan eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 6 von 8 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2018-10-15 wird vertagt. Das Protokoll vom 2018-10-22 wird vertagt. Das Protokoll vom 2018-10-29 wird vertagt. Das Protokoll vom 2018-11-05 wird vertagt.

2 Berichte

- Paul berichtet vom Powerpointkaraoke. Die Gäste fanden es witzig. Die Chemie hat gewonnen. Nach der Pause kam man nicht mehr ins Gebäude. Das war nicht so cool. Rund 150 Leute waren da. Der Raum war perfekt.
- Philipp berichtet aus der StuKo. Sie hat getagt. Es gab Unterhaltungen über Änderungen an Studiendokumenten. Es wurde darüber diskutiert, dass importierte Module der WiWis für BA WiMa 60 min Prüfungen haben aber mindestens 90 gebraucht werden. Man muss mit den WiWis sprechen, dass verschiedene Prüfungen geschrieben werden können, bzw. der Verwaltung klar machen, dass ein Widerspruch vorliegt.
- Alex berichtet vom Professorenstammtisch. Mittwoch war für die Studierenden nicht so schön, es waren wegen Terminüberschneidungen nicht viele da, aber wir sollten trotzdem eher Termine nehmen, an dem die Profs können.

3 Wahlen und Entsendungen

3.1 Stellv. Protokollant

Jakob tritt von seinem Posten zurück. Alex wird zum neuen Stellv. Protokollanten gewählt. Formale Gegenrede von Jakob. Der Antrag wird mit 5/1/0 angenommen.

4 Wale im Sommersemester

Letzte Woche waren wir gegen Wahlen im SoSe da wir so mehr Kandidierende finden. Mitglieder des Wahlausschusses wollen uns die Gegenargumente zeigen.

Lukas hat sich Gedanken gemacht. Wahlen im SS haben viele Vorteile gegenüber dem Wahlsystem und dem Wahlausschuss. Für Fachschaften sei es gut, weil die Fristen sonst zu kurz sind. Erstsemester treten früh aus dem Studium (und damit dem FSR) aus, weil die Anforderungen des Studiums sehr hoch sind. Wenn später gewählt wird, haben sich Erstis akklimatisiert. Außerdem haben Erstis eher wenig Ahnung von StuKo und anderen Gremien. Leute in höheren Fachsemestern haben meist mehr Ausdauer und wissen worauf sie sich einlassen.

Paul sieht die Argumente von Lukas als stärker an als die von uns letzte Woche gebrachten Gegenargumente.

Der Wahlausschuss bekommt notwendige Daten unglaublich früh. Dies ist kein Problem wenn sich Leute finden, passiert aber nicht. Es ist unglaublich stressig wenn man keine Erfahrung hat.

Es gibt folgenden Plan für Wahlen im Sommersemester:

- Wahlausschreibung Ende Januar - Beginn der vorlesungsfreien Zeit
- Einreichung Wahlvorschläge Anfang bis Mitte April - Beginn des Sommersemesters
- Kandidatenbekanntgabe Mitte bis Ende April
- Antrag auf Briefwahl Mitte bis Ende April
- Einsicht des Wählerverzeichnisses Mitte bis Ende April
- Wahlzeitraum Mitte Mai
- Bekanntgabe der Ergebnisse Mitte bis Ende Mai

Vorteile:

- Datenerfragung während des Semesters, somit mehr Sitzungen Zeit um sich Gedanken darüber zu machen
- Kandidierende habe längere Aufstellungsfrist
- Imma-Amt kann bessere Wählerverzeichnisse erstellen
- Hochschule hat noch kürzere Fristen

Diskussion:

Joshua hält die Funktionalität des FSRs für wichtiger. Wir sind uns uneinig ob das wirklich der Fall ist. Räume zu bekommen könnte schwerer werden. Gegen Wahlen im Januar spricht, dass sich das StuRa Plenum nicht konstituieren kann.

[hier fehlt leider auch recht viel von der Diskussion, aber auch nachvollziehbar warum]

Beschluss:

Der FSR möge beschließen, Paul das Mandat zu geben im StuRa für die Wahlen im SoSe zu stimmen.

Der Beschluss wird mit 5 Fürstimmen bei einer Enthaltung angenommen.

5 Wahlen

Ein Finanzantrag von Vincent existiert. Wir sind 11 Kandidierende auf 11 Plätze. Philipp kümmert sich um die Belegung des μ Weinstandes.

Wollen wir eine neue Wahlurne? Joshua zweifelt an, dass wir eine neue Wahlurne brauchen. Paul meint, das unsere Wahlurne nicht ausreichend stabil ist.

Finanzantrag: Zur Durchführung der Hochschulwahlen wird ein Finanzantrag nach folgender Kalkulation gestellt:

6 Anhang: Kalkulation 1: Durchführung der Hochschul- und Studierendenschaftswahlen 2018

Geplante Ausgaben		
LANGFRISTIGE INVESTITIONEN		
Namensschildhalter	100 Stück	1500.00€
Wahlurne	W70	8500.00€
ALLG. WAHLINFORMATION UND -UNTERLAGEN		
allg. Kandidatenvorstellungsplakate	2 × A2 à 5€	2000.00€
VERPFLEGUNG FÜR WAHLHELPER		
Knabberkram/Saisonales Gebäckzeug		2000.00€
Mineralwasser	12 × 1L à 0,50€	600.00€
Kolle + Zotrine	40 × 0.5L à 1,50€	6000.00€
Σ Ausgaben		20600.00€
Geplante Einnahmen		
FSR		20600.00€
Σ Einnahmen		20600.00€

Tabelle 1: Kalkulation Durchführung der Hochschul- und Studierendenschaftswahlen 2018

Der Antrag wird mit 4/1/1 Stimmen angenommen. (H18-F18)

7 Veranstaltungen

7.1 Winterball

Es gab Probleme mit Fotograf:in, die sich geklärt haben. Die Summe ist zwar sehr hoch, wird aber wahrscheinlich aus viele Gründen noch sinken. Wir könnten verschiedene Tickets verkaufen mit und ohne Buffet. Wir entscheiden uns dagegen [wogegen]

H18-F19

8 Anhang: Kalkulation 2: Winterball/Absolvierendenverabschiedung

Geplante Ausgaben		
Buffet	100 Personen à 25€	250000.00€
DJ und Tanzstunden	von gleicher Person angeboten	30000.00€
Miete	höchstmögliche Miete ohne Vergünstigung durch Umsatz	200000.00€
Garderobe		9500.00€
Druck	Plakate, Flyer, Eintrittskarten	8000.00€
Blumen Absolvierende		5000.00€
Urkunden Absolvierende		3000.00€
Klavierstimmung	für Auftretende	10000.00€
GEMA		25000.00€
Fotografen		9900.00€
Waffelzutaten	für Spendenaktion	4000.00€
Σ Ausgaben		554400.00€
Geplante Einnahmen		
Fakultät		100000.00€
Buffettickets	90 Personen à 25€ (10 Freikarten für Auftretende)	225000.00€
Technikerkrankenkasse	Druck	8000.00€
Waffelverkauf		7000.00€
FSR		214400.00€
Σ Einnahmen		554400.00€

Tabelle 2: Kalkulation Winterball/Absolvierendenverabschiedung

Begründung

Die Veranstaltung verbindet die jedes Jahr stattfindende und vom FSR finanzierte Absolventenverabschiedung mit einem Tanzball. Daher dient die Veranstaltung sowohl der Wahrnehmung der kulturellen Belange der Studenten, als auch der Pflege der regionalen Studentenbeziehung. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Vernetzung untereinander und auch mit Mitarbeitern der Universität. Des Weiteren sollen spezifisch für Absolventen Sponsoren angeworben werden und somit unterstützen wir unsere Absolventen auch darin nach dem Studium in die Arbeitswelt einzusteigen. Einzelne Posten der Veranstaltung kosten über 100€, wodurch mindestens 3 Angebote einzuholen sind. Da jedoch jeder dementsprechende Posten mit der Lokalität zusammenhängt, wurden 3 Ballsäle angefragt und somit 3 zusammenhängende Angebote eingeholt. Diese befinden sich im Anhang. Die Antragsteller favorisieren und legen dem FSR nahe sich für das Angebot des Ballhaus Watzke zu entscheiden. Diese Empfehlung sprechen wir aus, da die Regelung mit dem Mindestumsatz beim Quality Hotel Plaza ein großes Risiko birgt und wir im schlimmsten Fall mehr als 3000€ Miete zahlen müssten. Gegen den Ballsaal Goldener Anker sprechen wir uns aus, aufgrund der Lage und der damit verbundenen Schwierigkeit für unsere Absolventen die Lokalität zu erreichen. Außerdem ist laut Aussage der Betreiber:innen bei 100 Personen wenig Platz zu tanzen, was nicht dem Zweck unserer Veranstaltung entsprechen würde. Das Angebot des Ballhaus Watzke passt sowohl preislich, lagetechnisch als auch atmosphärisch perfekt zu der von uns geplanten Absolventenverabschiedung mit anschließendem Ball. Somit sprechen wir uns deutlich für dieses Angebot aus.

fGJoshua Der Antrag wird mit 6 Fürstimmen einstimmig angenommen.

8.1 Weihnachtsfeier

Paul war mit Jessica im Aquarium. Es gab kein Glücksrad, ansonsten alles gut. Finanzantrag gibt es kommende Sitzung. Es gibt wieder μ Wein geben.

8.2 Kuchen

Findet morgen statt, vergesst nicht, den Kuchen zu machen. Alex braucht Thermoskannen. Die Kandidierenden sind nicht alle informiert.

8.3 Profstammtisch

Alex macht das und will Herrn Prof. Siegmund einladen. Ein Ersti macht mit. Schönherr könnte mal gefragt werden, ob er mitkommt.

8.4 StuRa-Worldcafe

Findet statt, Paul möchte nochmal nerven, es stellen sich die Referare des StuRa vor. Es ist [WITZIG] und cool. Mittwoch, 18:30 im HSZ.

9 Wahrheitsminister

Alex ist aufgefallen, dass das Amt des Wahrheitsministers aus zwei Aufgaben besteht: ν sletter schreiben und allgemeine Koordination der ÖA. Man könnte das Amt splitten. Fürsprache von Paul. Der Posten könnte eine Art Verteiler zwischen den einzelnen ÖA-Themen sein.

10 Entspannungsmöglichkeiten

Alex liegen zwei Dinge am Herzen. Er hat mitbekommen, dass es sehr schwierig ist, sich als Studierender im WIL oder in der Nähe zu entspannen. Es wäre also sinnvoll Entspannungsmöglichkeiten zu schaffen, wie z.B. durch Sofata oder Veranstaltungen, für die man z.B. einen Raum beantragt in dem man sich in der Gruppe entspannen kann. Paul kann sich vorstellen, dass man dafür eine gewisse Finanzierung schaffen kann - z.B. für günstige Sofata von Ebay. Wir haben nur keine Ideen, wo und wie wir sowas unterbringen können. Alex findet sechs Interessenten, die mit ihm den AK Entspannung machen.

11 ν sletter

Es waren zwei Fehler im ν sletter. Man sollte ihn in Zukunft wieder vorher rumschicken.

Themen: Weihnachtsfeier: Ort und Datum. Paul schreibt was dazu. Uniwahlen: nochmal, Paul schreibt.

Fragen nach Masterstudierende, die Lust haben, an der Änderung der Studiendokumenten mitzuarbeiten. Alex schreibt was dazu. Oder nicht. Ball mal schreiben, dass der stattfindet.

12 Sonstiges

12.1 Plakate

Es wurde mal wieder ein Plakat von uns beschrieben. Es ist nicht das erste Mal. Dieses Mal ist es nur ein wenig konstruktiv. Wenn wir Leute sehen, die Mist mit unseren Plakaten machen, sollten wir sie ansprechen (und zusammenschlagen). Paul freut sich über das Feedback auf dem Plakat.

12.2 eduroam

Dies ist im WIL schlecht, man könnte was machen. Leider wird der WIL bald saniert, daher wird das wohl niemand angehen. Die WIL-Technik hat außerdem andere Problemchen. Fragt Alex dazu!

12.3 Hunger

Paul hat Hunger.

12.4 HäMa

Heute hat die HäMa offen. Paul geht hin und freut sich über Gesellschaft.

Philipp Mickan schließt die Sitzung um 18:40 Uhr.

Das Protokoll wurde am 2019-01-17 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Philipp Mickan

Protokollführung

Dresden, den

.....
Joshua Blöcker